



Bernhard Wolff ist im August bei der Vortragsreihe „Vorsprung durch Wissen“ zu Gast in den Uckermärkischen Bühnen. Dort erklärt er Denktechniken und zeigt, wie Bilder im Kopf wirken. Dazu strapaziert er auch die Lachmuskeln. Foto: Wolfgang List

# Wissen tanken mit der MOZ

**Vortragsreihe** Rückwärtsprecher Bernhard Wolff regt in den Uckermärkischen Bühnen zum Denken und Nachdenken an. Von Thorsten Pifan

Wissen bedeutet Vorsprung und mit der Märkischen Oderzeitung haben die Leser täglich die Chance, das Wissen über die Welt, die Region und ihr ganz lokales Umfeld zu vergrößern und sich somit die Vorteile und den Vorsprung zu verschaffen, den dieses Wissen mit sich bringt. Ganz besonders viel Wissen tanken können die Leser bei der Veranstaltungsreihe „Vorsprung durch Wissen“, die in wenigen Tagen nach der Zwangspause wieder durchstartet.

Seit Monaten pausieren wegen Corona zahlreiche Veranstaltungen, doch nun geht es unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen für viele Events wieder los. Gesundheit geht vor, sodass unser Alltag vom Arbeiten übers Einkaufen gehen bis hin zum Fußballereisen, Reisen und auch Vortragsabenden wie diesen von Hygiene- und Abstandsregeln begleitet sein werden. Für viele gewohnter Alltag und Normalität, dass man gewisse Regeln lebt, um sich und andere zu schützen.

### Abstandsregeln beachten

Mit genau diesen Regeln werden die vier Vortragsabende in den Uckermärkischen Bühnen ab 19. August bis in den Herbst durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist reduziert auf maximal 180 Personen, die im großen Saal in zweier Gruppen mit 1,50 Meter Abstand sitzen dürfen. Dazu be-



Voller Saal: Angesichts der aktuellen Abstandsregeln wird der Saal in Schwedt diesmal nicht so eng besetzt. Archivbild: Wolfgang List

### Perspektivenwechsel im Kopf lassen Ideenreichtum und Innovationsklima entstehen.

kommt jeder Teilnehmer eine feste Sitzplatznummer und wird gebeten, sich am Einlass die Hände zu desinfizieren und seinen Mundschutz bis zum Einnehmen des Platzes zu tragen.

Während der Veranstaltung ist natürlich kein Mundschutz nötig, da der große Abstand zum Vorder- oder Nebenmann die Sicherheit herstellt. Mit diesen Maßnahmen kann sich jeder vor Ort sicher fühlen und einen schönen

Vortragsabend verbringen. Viele aus Schwedt und dem Umland erinnern sich an den ersten Abend der Serie „Vorsprung durch Wissen“ im Januar 2018, als Johannes Warth zum erstmal zeigte, wie unterhaltsam Wissen tanken in dieser Form ist. Damals kamen fast 300 Teilnehmer und seitdem wartet man auf die Fortsetzung der Vortragsabende für Schwedt, die in Frankfurt/Oder jährlich stattfinden.

Endlich ist es soweit und es kommen vier prominente Experten der Agentur Sprecherhaus, die einen Mix aus Wissensvermittlung und Unterhaltung auf die Uckermärkischen Bühnen in Schwedt bringen. Die Kernthemen der vier Abendvorträge sind Denkpotential, Menschenkenntnis, Beobachtungsgabe und Kör-

persprache. Den Auftakt macht am Mittwoch, 19. August, ab 19.30 Uhr der bekannteste Rückwärtsprecher und Experte für Kreativität, Bernhard Wolff. Er zeigt auf was Denktechniken sind, wie Bilder im Kopf wirken, wodurch Perspektivwechsel entsteht und bringt 20 Jahre Wissen aus der Welt der Kreativität mit. Er regt zum Denken und Nachdenken an und sorgt dafür, dass Ideenreichtum und Innovationsklima entstehen. Natürlich bekommen die Zuschauer auch eine Kostprobe im Rückwärtsprechen und im bewussten Falschverstehen, damit nicht nur das Gehirn, sondern auch die Lachmuskeln ihren Spaß haben.

### Unterhaltsamer Lernabend

Ein unterhaltsamer Lernabend, der die Stärken der Teilnehmer ausbauen soll. Hier nimmt jeder etwas vom Wissensbüfett mit, um beruflich und privat den „Vorsprung durch Wissen“ zu bekommen. Informationen und Eintrittskarten gibt es bei der Veranstaltungsagentur Sprecherhaus, die die Gäste am Abend auch vor Ort betreuen wird.

Buchungen sind direkt online im Ticketshop unter [www.sprecherhaus-shop.de](http://www.sprecherhaus-shop.de) oder per Telefon unter 02561-9792888 möglich. Die Besucher erhalten eine steuerabzugsfähige Rechnung für die Weiterbildungskosten. Unternehmen können Gruppen-Kontingente unter [info@sprecherhaus.de](mailto:info@sprecherhaus.de) anfragen.

# Die Preußen musizieren wieder

**Neustart** Nach Corona und vielen Gastspielabsagen startet das Kammerorchester in die neue Spielzeit.

**Brüssow/Potzlow.** Nach der Corona-Zwangspause sind die Musiker des Preußischen Kammerorchesters glücklich, dass sie wieder für ihr Publikum musizieren dürfen. Mit einem Paukenschlag unter dem Motto „Unterhaltung pur“ eröffnet das Orchester am 15. August um 15 Uhr auf der Freilichtbühne Brüssow die Spielzeit 2020/21 in der Uckermark. Dem Klangkörper zur Seite stehen die Spezialisten der Gute-Laune-Musik Alenka Genzel (Sopran) und Frank Matthias (Bariton), der auch wieder charmant durch das Programm führen wird. Beide Künstler sind beim Publikum der Uckermark sehr beliebt, ob im Kanonenschuppen Garz/Oder, in der UckerWelle Prenzlau oder bei den Uckermärkischen Bühnen Schwedt, und daher immer wieder gern gesehene und gehörte Gäste. Auf dem kurzweiligen Programm stehen heitere und beliebte Melodien aus Operette, Musical und Film.

geht es mit der 1888 von Nikolai Rimski-Korsakow komponierten Tondichtung Scherazade in den mythischen Orient. Die Geschichte von Scheherazade, die den persischen König durch ihre Klugheit davon überzeugt, das sinnlose Töten junger Frauen zu beenden, geht auf eine alte persische Märchensammlung zurück, die ihre Magie bis heute nicht verloren hat. Unter dem Titel „Scherazade und die Geschichten aus 1001 Nacht“ laden die Musiker des Preußischen Kammerorchesters zu einer Reise in die Welt der Fantasie.

### Neben der Musik gibt es Spannendes aus dem sagenumwobenen Morgenland.

Der Kontrabassist Thomas Paffrath legt an diesem Abend seinen Bogen zur Seite und berichtet Spannendes aus dem sagenumwobenen Morgenland. Im Wechsel spielt das Orchester dazu die passende Musik. Die klangvolle Märchenstunde beginnt um 19 Uhr. Alle Konzerte der Reihe „Klassik in Dorfkirchen“ sind Benefizkonzerte, es werden keine Karten verkauft, sondern im Anschluss sammeln die Akteure Spenden ein. Eine Hälfte des Erlöses geht an die Gemeinde, die andere Hälfte erhält die Kulturagentur, die damit die musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen fördert.

Neben vielen durch die Corona-Beschränkungen begründeten Gastspielabsagen im August, die das Orchester auch weiterhin finanziell treffen, musizieren die Preußen am 23. August in Dresden und am 29. August im Speicher von Ludwigsburg (OT Schenkenberg). red

Weiter Informationen zum Preußischen Kammerorchester im Internet unter [www.unkulturagenturpreussen.de](http://www.unkulturagenturpreussen.de)



Endlich wieder auf der Bühne: Die Musiker des Preußischen Kammerorchesters freuen sich nach der Corona-Zwangspause wieder darauf, vor Publikum spielen zu dürfen. Foto: Franz Røge

## Vandalismus Heute Debatte im Ausschuss

Wandlitz. Der Vandalismus am Wandlitzsee wird am Donnerstag ab 18 Uhr zum Thema im Ausschuss für Ordnung und Sicherheit. In der Wandlitzer Kulturbühne „Goldener Löwe“ kommen die Kommunalpolitiker zusammen, um sich von der Gemeinde die Strategien gegen die Zerstörung von Bänken, Lampen und gegen die Vermüllung der Uferpromenade erklären zu lassen. Zuletzt hatte Bürgermeister Borchert angekündigt, die Kontrollen weiter zu verschärfen. **hs**



### Rasenmäher mit Mähne

Wild und schön sind diese Konik-Pferde, eine robuste, russische Ponyrasse, die zur Landschaftspflege auf Trockenrasen im Nationalpark Unteres Odertal, hier in der Nähe von Gellmersdorf, gehalten werden. Foto: Daniela Windolf

## Sportvereinigung Einladung zur Nonnenfließ-Tour

Schwedt. Die Abteilung Wandern der Sport- und Spielvereinigung (SSV) PCK Schwedt lädt am Sonntagabend zu einer „Rundwanderung-Nonnenfließ-Schwärzetal“ ein. Die Streckenlänge beträgt etwa 15 Kilometer. Alle Teilnehmer verpflichten sich aus dem Rücksack eine Einkehr in Spechthausen ist aber möglich. Treffpunkt ist für alle Interessenten um 8 Uhr auf dem Parkplatz der Uckermärkischen Bühnen Schwedt zur Bildung von Fahrgemeinschaften. **red**

## Konzert Tubaklänge unterm Kirchturm

Melzow. Am Sonntagabend, dem 15. August, musiziert Georg Schwark in Melzow an der Dorfkirche. Mit seinem Abend „Tuba a. D.“ führt der Musiker von ihm geliebte und gehasste Stücke für das größte, tiefste und eigenwilligste Blechblasinstrument. Das kleine Konzert beginnt um 19.30 Uhr auf dem Hof bei Familie Liebig in der Steglitzer Straße 20 in der Nähe der Kirche. **dw**

Weitere Informationen unter: [www.melzower-sommerkonzerte.de](http://www.melzower-sommerkonzerte.de)

**Demo für Energielewand**  
Für den 22. August bereiten Greenpeace Eberswalde und Fridays for Future Barnim eine Demonstration für die Energielewand vor. Auf dem Wasser und an Land soll ein Zeichen für erneuerbare Energien gesetzt werden. Los geht es um 14 Uhr am Stadthafen. **red**

**Wildkräuterführung**  
Zu einer Wildkräuterführung wird für Sonntagabend, 15. Uhr, in den Forstbotanischen Garten eingeladen. Es geht um Wehlpflanzen. Ein Korb ist mitzubringen. Eine Anmeldung ist nötig. **red**

E-Mail an [schafgabe@posteo.de](mailto:schafgabe@posteo.de)